

Mayer**Bundesrat**

MAYER Johann, Gendarmerie-Kontrollinspektor, Anthering.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Salzburg.

Siehe auch Index der XII. GP.

Gewählt zum Ordner **304** (24. 11. 1971) 8459–8460 (Amtsdauer bis 31. 12. 1971); **306** (22. 12. 1971) 8551 (Amtsdauer bis 30. 6. 1972); **311** (22. 6. 1972) 8845 (Amtsdauer bis 31. 12. 1972); **317** (21. 12. 1972) 9282 (Amtsdauer bis 30. 6. 1973); **323** (28. 6. 1973) 9565 (Amtsdauer bis 31. 12. 1973); **327** (20. 12. 1973) 9939 (Amtsdauer bis 30. 6. 1974) (Innehabung der Funktion bis 22. 5. 1974).

Wiedergewählt vom Landtage des Bundeslandes Salzburg am 22. 5. 1974: **332** (30. 5. 1974) 10182.

Angelobung: **332** (30. 5. 1974) 10182.

Gewählt zum Ordner **332** (30. 5. 1974) 10184 (Amtsdauer bis 30. 6. 1974); **332** (30. 5. 1974) 10200 (Amtsdauer bis 31. 12. 1974); **337** (20. 12. 1974) 10629 (Amtsdauer bis 30. 6. 1975); **343** (19. 6. 1975) 10973–10974 (Amtsdauer bis 31. 12. 1975).

Gewählt in:

den Finanzausschuß (wiedergewählt als Ersatzmitglied) **325** (21. 11. 1973) 9742.

Mitglied **326** (6. 12. 1973) 9853, 9854.

Wiedergewählt (Mitglied) **332** (30. 5. 1974) 10200, 10201.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Dr. Gasperschitz) **304** (24. 11. 1971) 8468.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung vom 21. 3. 1972.

den Rechtsausschuß (Mitglied) **325** (21. 11. 1973) 9742.

Wiedergewählt (Mitglied) **332** (30. 5. 1974) 10200, 10201.

den Sozialausschuß (Ersatzmitglied) **325** (21. 11. 1973) 9743.

Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **332** (30. 5. 1974) 10200, 10201.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) **325** (21. 11. 1973) 9743.

Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **332** (30. 5. 1974) 10200, 10201.

den Wirtschaftsausschuß (Mitglied) **325** (21. 11. 1973) 9743.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung vom 21. 11. 1973.

Wiedergewählt (Mitglied) **332** (30. 5. 1974) 10200, 10201.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung vom 30. 5. 1974.

Berichterstatter über:

die Änderung des Außenhandelsgesetzes 1968 **306** (22. 12. 1971) 8513.

die Aufhebung des Bundesgesetzes betr. den Verkehr mit Schuhputzmitteln, Fußbodenputzmittel und flüssigen Metallputzmitteln **312** (13. 7. 1972) 8926.

die neuerliche Verlängerung der Geltungsdauer des Lastverteilungsgesetzes 1952 **316** (28. 11. 1972) 9118.

die Abänderung des Abkommens mit Jugoslawien über die Regelung des Grenzüberganges der Eisenbahnen **316** (28. 11. 1972) 9185.

ein Bundesgesetz über den zwischenstaatlichen Luftverkehr **324** (18. 7. 1973) 9653–9654.

die Änderung des Bundesbahngesetzes **324** (18. 7. 1973) 9656.

ein Europäisches Übereinkommen über die Arbeit des im internationalen Straßenverkehr beschäftigten Fahrpersonals (AETR) **328** (31. 1. 1974) 9972.

das Protokoll zur Änderung des Übereinkommens zur einheitlichen Feststellung bestimmter Regeln über Hilfeleistung und Bergung in Seenot **329** (21. 2. 1974) 10034.

die Änderung des Hafeneinrichtungen-Förderungsgesetzes **333** (4. 7. 1974) 10225–10226.

das Abkommen mit Bolivien über die Errichtung und Führung einer Ausbildungsstätte für Bergleute (Steiger) in Bolivien und Zusatzabkommen zum Abkommen mit Bolivien über die Errichtung und Führung einer Ausbildungsstätte für Bergleute (Steiger) in Bolivien vom 29. März 1972 **336** (10. 12. 1974) 10505–10506.

die Änderung des Bundesstraßengesetzes 1971 **340** (4. 4. 1975) 10756.

die Satzung der Welt-Fremdenverkehrsorganisation samt Anhang **344** (10. 7. 1975) 11058.

die Änderung der Straßenverkehrsordnung 1960 **344** (10. 7. 1975) 11078.

Redner in der Verhandlung über:

das Nebengebührenzulagengesetz, die Abänderung des Landeslehrer-Dienstgesetzes und die Abänderung des Land- und forstwirtschaftlichen Landeslehrer-Dienstgesetzes **305** (21. 12. 1971) 8488–8489.

Bundesrat**Mayer – Mölschl**

die Änderung der die Bundesgendarmerie betr.
Bundesgesetze **308** (25. 2. 1972) 8593–8595.

die Änderung des Gehaltsüberleitungsgesetzes,
3. Novelle zur Bundesforste-Dienstordnung
und 23. Gehaltsgesetz-Novelle **310** (18. 5.
1972) 8748–8750.

die Dienstpragmatik-Novelle 1972, 24. Gehalts-
gesetz-Novelle, 20. Vertragsbedienstetenge-
setz-Novelle, 4. Novelle zur Bundesforste-
Dienstordnung, Änderung des Dorotheums-
Bedienstetengesetzes, 9. Novelle zum Hoch-
schulassistentengesetz, 3. Pensionsgesetz-No-
velle, 1. Novelle zur Kunsthochschul-Dienst-
ordnung, Änderung des Landeslehrer-Dienst-
gesetzes und Änderung des Heeresgebühren-
gesetzes **311** (22. 6. 1972) 8811–8813.

die 1. Nebengebührenzulagengesetz-Novelle
317 (21. 12. 1972) 9260–9261.

das Arlberg Schnellstraße Finanzierungsgesetz
und die Änderung des Tauern Autobahn-
Finanzierungsgesetzes **319** (22. 2. 1973)
9376–9378.

die 26. Gehaltsgesetz-Novelle, die 21. Vertrags-
bedienstetengesetz-Novelle, die 1. Gehalts-
überleitungsgesetz-Novelle 1973, die 5.
Novelle zur Bundesforste-Dienstordnung und
die 4. Pensionsgesetz-Novelle **323** (28. 6. 1973)
9529–9533.

die Ergänzungszulagen zur Erhöhung der
Anfangsbezüge im öffentlichen Dienst **325**
(21. 11. 1973) 9703–9704.

die 2. Kraftfahrzeuggesetz-Novelle **331** (9. 5. 1974)
10114–10116.

das Verwaltungsakademiegesetz und die Ände-
rung des Gehaltsüberleitungsgesetzes **339**
(27. 2. 1975) 10720–10722.

die Änderung des Bundes-Personalvertretungs-
gesetzes (PVG-Novelle 1975) **343** (19. 6. 1975)
10943–10945.

Unselbständiger **Entschließungsantrag**, betr.:

Anwendung der in der Gehaltsüberleitungsge-
setz-Novelle 1971 enthaltenen Bestimmungen
auch auf andere Wachekörper (angenommen)
Siehe auch Index der XII. GP).

Zuschrift des Bundeskanzlers **307** (27. 1. 1972)
8558–8559.

MEDL Josef, Volksschuldirektor, Jennersdorf.

(Ersatz für Böröczky.)

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des
Bundeslandes Burgenland am 6. 12. 1974:
336 (10. 12. 1974) 10503.

Angelobung: **336** (10. 12. 1974) 10504.

Gewählt in:

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied an
Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates
Böröczky) **336** (10. 12. 1974) 10567, 10568.

den Rechtsausschuß (Ersatzmitglied an Stelle
des ausgeschiedenen Bundesrates Böröczky)
336 (10. 12. 1974) 10567, 10568.

den Wirtschaftsausschuß (Ersatzmitglied an
Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates
Böröczky) **336** (10. 12. 1974) 10567, 10568.

Redner in der Verhandlung über:

die Änderung des Bundesgesetzes über Woh-
nungsbeihilfen und Sonderregelung für die
Geschäftsjahre 1975 und 1976 **337** (20. 12.
1974) 10592.

das Übereinkommen über die Verminderung der
Fälle mehrfacher Staatsangehörigkeit und
über die Militärdienstpflicht in Fällen mehrfa-
cher Staatsangehörigkeit samt Anlage sowie
Vorbehalt und interpretative Erklärung der
Republik Österreich **342** (22. 5. 1975) 10892–
10894.

das Forstgesetz 1975 und die Ergänzung des
allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuches
durch die Regelung der Haftung für den
Zustand eines Weges **344** (10. 7. 1975)
11041–11043.

das Abkommen mit der Sozialistischen Föderati-
ven Republik Jugoslawien zur Änderung des
Abkommens über den Kleinen Grenzverkehr
vom 28. September 1967 samt Anlagen **344**
(10. 7. 1975) 11088–11090.

Zur Geschäftsbehandlung:

Antrag, keinen Einspruch zu erheben gegen den
Gesetzesbeschluß des Nationalrates betr. ein
Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz
über Wohnungsbeihilfen geändert und für das
Geschäftsjahr 1975/76 eine Sonderregelung
getroffen wird (angenommen) **337** (20. 12.
1974) 10592, 10594.

MÖLSCHL Josef, Hauptschullehrer, Obervel-
lach.

(Ersatz für Dr. Goëss.)

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des
Bundeslandes Kärnten am 2. 7. 1974: **333** (4.
7. 1974) 10207–10208.

Angelobung: **333** (4. 7. 1974) 10207–10208.

Ausgeschieden infolge der vom Kärntner Land-
tag am 19. 3. 1975 vorgenommenen Neuwahl.